

Peter Rosenbaum
BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

0531/ 470-2181
peter.rosenbaum@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 17. Juni 2011

Schwarzer Filz in der Braunschweiger Stadtverwaltung?

Die Fraktion der Bürgerinitiative Braunschweig fragte im Finanzausschuss vom 16.06.2011, ob sich die Stadt Braunschweig denn überhaupt bemüht hat, ein vor mehr als einem Jahr verhängtes Bußgeld von über eine Millionen Euro von einem fehlbaren Projektentwickler einzuholen. Die Stadtverwaltung um Finanzdezernent Stegemann drückte sich um eine Antwort mit der Ausrede, dass diese Frage um eine Millioneneinnahme in den Planungs- und Umweltausschuss gehöre, nicht in den Finanzausschuss.

Dazu: Der Projektentwickler, der vor den Augen einer nachhaltig verschlafenen Stadtverwaltung mit der Baugenehmigung für ein großspuriges Millennium-Freilufttheater (das wohl größte Theater nördlich der Alpen) einen noch größeren Müllhaufen vor den Toren der Stadt „abdrücken“ konnte (der wohl größte Schildbürgerstreich seit den Zeiten Till Eulenspiegels), ist bekannt für großzügige Spenden an die Partei des Oberbürgermeisters. Des Weiteren führt er auf dem Grundstück der Partei des Oberbürgermeisters am Gieseler Wall ein Restaurant.

Der Verwaltung der Stadt Braunschweig muss sich fragen, ob sie auf ihrem schwarzen Auge blind ist?

Die BIBS-Fraktion fordert die Stadtverwaltung auf, auch in Zeiten des Wahlkampfes klare Fragen klar zu beantworten.

Gez.
Peter Rosenbaum